

# Schulinternes Curriculum Erdkunde (G9)

## Städtisches Franz-Stock-Gymnasium Arnsberg

### Jahrgangsstufe 10

Unterrichtsvorhaben und Inhaltsfelder	Kompetenzen (Sach-, Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenz) Die Schülerinnen und Schüler...	inhaltliche Schwerpunkte / zentrale Begriffe	Anwendung / räumliche Verortung / Verbindliche Lernaufgabe
<p><b>Unterrichtsvorhaben 1:</b> Historisch-genetische Stadtentwicklung</p> <p><b>Inhaltsfeld 9:</b> Verstädterung und Stadtentwicklung</p>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ gliedern städtische Räume nach ausgewählten Merkmalen (SK1),</li> <li>▫ erläutern Entwicklung, Strukturen und Funktionen von Städten (SK3).</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ lokalisieren (vor Ort) den Untersuchungsraum unter Zuhilfenahme des Atlas (MK1),</li> <li>▫ erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2),</li> <li>▫ werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4),</li> <li>▫ recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MK6).</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ erörtern sozialräumliche Entwicklungen in unterschiedlichen zeitlichen Kontexten (UK1/2),</li> <li>▫ beurteilen raumwirksame Maßnahmen (UK2),</li> <li>▫ beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (UK4).</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1).</li> </ul>	<p>typische Merkmale von Städten</p> <p>Römische Stadt Mittelalterliche Stadt Industriestadt Moderne Stadt Stadtmodelle</p> <p>Funktionale Gliederung Primärer, Sekundärer und Tertiärer Sektor Segregation</p>	<p>Städtische Räume Deutschland, Europa</p> <p>Die Merkmale einer historisch-genetischen Stadt werden am Beispiel von Soest und/oder Dortmund mithilfe von Luftbildaufnahmen und historischem Kartenmaterial erarbeitet.</p>
<p><b>Unterrichtsvorhaben 2:</b> Aktuelle</p>	<p><b>Sachkompetenz</b></p>	<p>Funktionale und sozialräumliche</p>	<p>Städtische Räume Deutschland, Europa</p>

<p>Stadtentwicklungsprozesse</p> <p><b>Inhaltsfeld 9:</b> Verstädterung und Stadtentwicklung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▫ gliedern städtische Räume nach ausgewählten Merkmalen (SK1),</li> <li>▫ stellen Ursachen des Wachstums und Schrumpfens von Städten sowie daraus resultierende Folgen dar (SK2),</li> <li>▫ analysieren die Dynamik von Städten in Entwicklungs- und Industrieländern (SK3/4).</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ lokalisieren (vor Ort) den Untersuchungsraum unter Zuhilfenahme des Atlas (MK1)</li> <li>▫ erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2),</li> <li>▫ werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4),</li> <li>▫ recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MK6).</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ beurteilen die Folgen einer zunehmenden Verstädterung für die Lebensverhältnisse in den betroffenen Regionen (UK5),</li> <li>▫ wägen Chancen und Herausforderungen von Stadtumbaumaßnahmen im Kontext sich verändernder sozialer, ökonomischer und ökologischer Rahmenbedingungen ab (UK1/2).</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1)</li> <li>▫ übernehmen Planungs- und Organisationsaufgaben im Rahmen von realen und virtuellen Exkursionen (HK2)</li> <li>▫ entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3).</li> </ul>	<p>Gliederung City Marginalisierung Tertiärisierung shrinking city Gentrifizierung</p>	<p>Funktionale und soziale Merkmale von Städten werden an unterschiedlichen Raumbeispielen thematisiert, untersucht und verglichen (z.B. Köln, Bonn, Essen, Mailand).</p>
<p><b>Unterrichtsvorhaben 3:</b> Räume im Wandel durch Globalisierung und Digitalisierung</p> <p><b>Inhaltsfeld 10:</b></p>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ stellen die aus Globalisierung und Digitalisierung resultierende weltweite Arbeitsteilung und sich verändernde Standortgefüge am Beispiel einer Produktionskette und eines multinationalen Konzerns dar (SK1),</li> <li>▫ beschreiben Auswirkungen neuerer Organisationsformen in</li> </ul>	<p>Globalisierung Arbeitsteilung Logistik Handel Standortfaktoren</p>	<p>Agglomerationsräume Europas und der Erde</p> <p>Analyse und Beschreibung von Prozessen der Globalisierung und Digitalisierung im räumlichen Kontext (z.B. Arnsberg, Ruhrgebiet).</p>

<p>Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung</p>	<p>Industrie, Verkehr und Handel auf die Raumstruktur (SK2),</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ erläutern Entwicklung, Strukturen und Funktionen von Global Cities als Ausdruck der Globalisierung der Wirtschaft (SK3),</li> <li>▫ analysieren am Beispiel einer europäischen Region den durch Globalisierung und Digitalisierung bedingten wirtschaftsräumlichen Wandel (SK4).</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ lokalisieren (vor Ort) den Untersuchungsraum unter Zuhilfenahme des Atlas (MK1)</li> <li>▫ erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2),</li> <li>▫ werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4),</li> <li>▫ recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten (z.B. Grafiken, Tabellen, Karten) und werten diese fragebezogen aus (MK6).</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ erörtern positive und negative Auswirkungen von Globalisierung und Digitalisierung auf Standorte, Unternehmen, Arbeitnehmer und Verbraucher (UK1),</li> <li>▫ bewerten raumwirksame Auswirkungen von Globalisierung und Digitalisierung für städtische und ländliche Räume (UK2).</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▫ nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1).</li> </ul>	<p>Cluster Outsourcing Innovation Strukturwandel Multinationale Konzerne Global player Sonderwirtschaftszonen Global Cities Fragmentierung</p> <p>Digitalisierung Onlinehandel Industrie 4.0 Globale Vernetzung</p>	
---	---	---	--